

Ausschreibung

Kurzbeschreibung

Der „Jutta Hipp Preis“ des Jazzverbands Sachsen e.V. wird im Jahr 2025 zum zweiten Mal in den Kategorien „Improvisation“ und „Komposition“ vergeben. Herausragende Akteur*innen, die im Leben und Wirken mit der Kulturlandschaft des Freistaates Sachsen verbunden sind, sollen durch die Auszeichnung unterstützt werden, mit ihrer Musik weiter voranzugehen, gehört zu werden und Jazz in seiner Vielfalt im Freistaat Sachsen erlebbar zu machen. Der „Jutta Hipp Preis“ in den Kategorien Improvisation und Komposition sind jeweils mit bis zu 3000 € dotiert. Wir laden insbesondere Bands und Ensembles ein sich zu bewerben. Bei Einzelpersonen ist die Höhe des Preisgelds auf 1000 € limitiert. Ab zwei Personen beträgt das Preisgeld insgesamt 3000 €.

Neben den Preisgeldern garantieren wir allen begleitenden Musiker*innen und den Preisträger*innen, die am Preisträgerkonzert beteiligt sind, eine Konzertmindestgage gemäß Deutscher Jazzunion.

Teilnahmebedingungen

Zur Teilnahme aufgerufen sind bereits im Beruf etablierte Jazzmusiker*innen und Komponist*innen, die im Leben und Wirken mit dem Freistaat Sachsen verbunden sind

Einzureichen sind

- Künstlerische Vita, aus der außerdem die Verbindung zum Freistaat Sachsen hervorgeht
- Aufnahmen
 - Gesamtlänge von etwa 20 Minuten
 - max. 3 Jahre alt
 - Besetzung frei wählbar
- In der Kategorie Komposition soll die Notation der Stücke mit eingereicht werden

Bewerbungszeitraum

Bewerbungen können vom 29. Januar bis 15. März 2025 eingereicht werden. Bitte stellen Sie die Tonaufnahmen ausschließlich über einen Cloudanbieter (z.B. Dropbox, WeTransfer etc.) bereit.

Preisverleihung

Die Preisverleihung mitsamt des Preisträgerkonzertes findet am 22. Mai 2025 im Malzhaus Plauen statt.

Kontakt

Bewerbungen und Fragen nimmt Cora Köhler unter bewerbung@juttahipppreis.de entgegen.



Gefördert durch:

